



independent capital
AG

independent capital AG
Stuttgart

Jahresabschluss 2011

FORMHALS

Steuerberatung
und
Wirtschaftsprüfung

Dipl.-Kfm.
Gunther Formhals
Wirtschaftsprüfer
Steuerberater
Geschäftsführer

Dipl.-Kfm.
Harald Formhals
Wirtschaftsprüfer
Steuerberater
Geschäftsführer

Dipl.-Kfm.
Matthias Gödecke
Steuerberater
Prokurist

JAHRESABSCHLUSS

zum 31. Dezember 2011

der

independent capital AG

Stuttgart

Rechnungswesen/
Bilanzierung

Steuerdeklarations-
beratung

Steuergestaltungs-
beratung

Steuerrechts-
durchsetzung

Wirtschaftliche
Beratung und
Unternehmens-
beratung

Wirtschafts-
prüfung und
Treuhandwesen

Formhals Revisions- und Treuhandgesellschaft mbH · Wirtschaftsprüfungsgesellschaft · Steuerberatungsgesellschaft

Niederlassung
Lennep-Str. 19
51688 Wipperfürth
Telefon (0 22 67) 88 55 -0
Telefax (0 22 67) 51 36
E-Mail mail@formhals.com

Zweigniederlassung
Breite Str. 42-46
50667 Köln
Telefon (0 221) 277 387 -0
Telefax (0 221) 277 387 -20
E-Mail koeln@formhals.com

Kreissparkasse Wipperfürth
(BLZ 370 502 99) 321 004 280
Volksbank Wipperfürth-Lindlar eG
(BLZ 370 698 40) 5 107 674 014
Sparkasse KölnBonn
(BLZ 370 501 98) 55 492 953

Sitz Wipperfürth
Amtsgericht Köln · HRB 37637

www.formhals.com

INHALTSVERZEICHNIS

Bilanz zum 31.12.2011

Gewinn- und Verlustrechnung 31.12.2011

Anhang

Bestätigungsvermerk

Allgemeine Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüfer
und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften

BILANZ

zum
31. Dezember 2011

**independent capital AG
Stuttgart**

AKTIVA

A. Anlagevermögen

- I. Finanzanlagen
- 1. Anteile an verbundenen Unternehmen
- 2. Beteiligungen
- 3. Wertpapiere des Anlagevermögens

40.945,62
310.835,00
134.102,92

Euro

Geschäftsjahr
Euro

Vorjahr
Euro

A. Eigenkapital

- I. Gezeichnetes Kapital
- II. Kapitalrücklage
- III. Gewinnrücklagen

48.700,00
186.501,00
258.759,80

Euro

Geschäftsjahr
Euro

Vorjahr
Euro

1.126.178,00
40.705,36
6.819,63

B. Umlaufvermögen

- I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

- 1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen
- 2. sonstige Vermögensgegenstände
- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr
Euro 6.307,24 (Euro 7.116,63)

286.260,70
482.281,00

Euro

Geschäftsjahr
Euro

Vorjahr
Euro

129.572,89
34.000,00
40.400,00

- II. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks

11.119,23

Euro

Geschäftsjahr
Euro

Vorjahr
Euro

26,56

C. Rechnungsabgrenzungsposten

- 1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr Euro 0,00
(Euro 26,56)
- 2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr
Euro 12.896,09 (Euro 16.077,62)
- 3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr
Euro 40.945,62 (Euro 38.995,83)
- 4. sonstige Verbindlichkeiten
- davon aus Steuern Euro 724,07 (Euro 10.059,67)
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr
Euro 10.733,60 (Euro 12.990,28)

1.751,92

Euro

Geschäftsjahr
Euro

Vorjahr
Euro

0,00
12.896,09
40.945,62
10.733,60

1.401.851,19

1.401.851,19

1.275.373,65

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG
vom 01.01.2011 bis 31.12.2011
independent capital AG
Stuttgart

	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
1. Erträge aus Wertpapiergeschäften		139.235,69	35.764,65
2. sonstige betriebliche Erträge		241.272,32	8.508,65
3. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	38.383,33-		59.312,99-
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	<u>1.180,81-</u>	39.564,14-	3.805,79-
- davon für Altersversorgung Euro 144,03 (Euro -913,01)			
4. Abschreibungen			
a) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in der Kapitalgesellschaft üblichen Abschreibungen überschreiten		112.582,55-	160.752,08-
5. sonstige betriebliche Aufwendungen		123.196,40-	85.035,64-
6. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		28.376,38	54.391,28
- davon aus verbundenen Unternehmen Euro 0,00 (Euro 53,50)			
7. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens		7.754,38-	148.900,18-
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		<u>5.678,82-</u>	<u>13.650,29-</u>
- davon an verbundene Unternehmen Euro -1.949,79 (Euro -1.996,94)			
9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		120.108,10	372.792,39-
10. außerordentliche Erträge		<u>16.284,42</u>	<u>0,00</u>
11. außerordentliches Ergebnis		16.284,42	0,00
12. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		0,00	50,73-
13. Jahresüberschuss		136.392,52	372.843,12-
14. Verlustvortrag aus dem Vorjahr		1.648.563,64-	1.303.185,44-
15. Entnahmen aus Gewinnrücklagen			
a) aus der Rücklage für eigene Anteile		0,00	27.464,92
16. Erträge aus der Kapitalherabsetzung		1.689.269,00	0,00
17. Einstellungen in die Kapitalrücklage nach den Vorschriften über die vereinfachte Kapitalherabsetzung		40.705,36-	0,00
		<u>136.392,52</u>	<u>1.648.563,64-</u>

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG
vom 01.01.2011 bis 31.12.2011
independent capital AG
Stuttgart

	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
		136.392,52	1.648.563,64-
18. Einstellungen in Gewinnrücklagen			
a) in die gesetzliche Rücklage		6.819,63-	0,00
		<hr/>	<hr/>
19. Bilanzgewinn		129.572,89	1.648.563,64-
		<hr/> <hr/>	<hr/> <hr/>

**Anhang für das Geschäftsjahr 2011
der Firma independent capital AG, Stuttgart**

I. Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss

Der Jahresabschluss wurde nach den Vorschriften des Handelsgesetzbuches in der Fassung des Bilanzrechtsmodernisierungsgesetzes (BilMoG) vom 25. Mai 2009 sowie unter Beachtung der ergänzenden Vorschriften für Kapitalgesellschaften aufgestellt.

Die Gewinn- und Verlustrechnung wurde an den Geschäftszweig der Gesellschaft angepasst.

II. Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

1. Bilanzierungsmethoden

Der vorliegende Jahresabschluss ist nach den für kleine Kapitalgesellschaften geltenden Vorschriften des Handelsgesetzbuches und den ergänzenden Vorschriften des Aktiengesetzes aufgestellt. Die Vorschriften des Bilanzrechtsmodernisierungsgesetzes wurden angewandt.

Im Jahresabschluss sind sämtliche Vermögensgegenstände, Schulden, Rechnungsabgrenzungsposten, Aufwendungen und Erträge enthalten, soweit gesetzlich nichts anderes bestimmt ist. Die Posten der Aktivseite sind nicht mit den Posten der Passivseite, Aufwendungen nicht mit Erträgen verrechnet worden.

2. Bewertungsmethoden

Bei der Bewertung wurde von der Fortführung des Unternehmens ausgegangen. Die Vermögensgegenstände und Schulden wurden einzeln bewertet.

Es ist vorsichtig bewertet worden, insbesondere sind alle vorhersehbaren Risiken und Verluste, die bis zum Abschlussstichtag entstanden sind, berücksichtigt worden, selbst wenn diese erst zwischen Abschlussstichtag und Aufstellung des Jahresabschlusses bekannt geworden sind.

Gewinne sind nur berücksichtigt worden, wenn sie bis zum Abschlussstichtag realisiert wurden. Aufwendungen und Erträge des Geschäftsjahres sind unabhängig vom Zeitpunkt der Zahlung berücksichtigt worden.

Die **Finanzanlagen** wurden mit den durchschnittlichen Anschaffungskosten bewertet. Lag der beizulegende Wert der Finanzanlagen am Bilanzstichtag unter den Anschaffungskosten, wurden Abschreibungen auf den niedrigeren beizulegenden Wert nach § 253 Abs. 3 Satz 3 HGB vorgenommen. Erforderliche Wertaufholungen nach § 253 Absatz 5 wurden berücksichtigt.

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände wurden grundsätzlich mit dem Nennbetrag angesetzt. Erkennbare Einzelrisiken wurden durch Einzelwertberichtigungen berücksichtigt.

Das Eigenkapital wird zum Nominalwert ausgewiesen.

Die **Rückstellungen** wurden in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrages angesetzt. Die sonstigen Rückstellungen berücksichtigen alle erkennbaren Risiken und ungewissen Verpflichtungen.

Die Verbindlichkeiten werden mit den Erfüllungsbetrag angesetzt.

III. Angaben zu Posten der Bilanz

Die **sonstigen Vermögensgegenstände** haben in Höhe von Euro 6.307,24 eine Restlaufzeit von mehr als einem Jahr.

Das **Grundkapital** der Gesellschaft beträgt nach einer Kapitalherabsetzung Euro 1.126.178,00. Der Verlustvortrag beträgt nach Kapitalherabsetzung Euro 0 (VJ. Euro 1.303.185,44).

Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen bestehen in Höhe von Euro 40.945,62 (Vj. Euro 38.995,83)

IV. Angaben zur Gewinn- und Verlustrechnung

Im Vorjahr wurden die Finanzanlagen zum Bilanzstichtag um Euro 148.466,16 auf den niedrigeren beizulegenden Wert abgeschrieben (§ 253 Abs. 2 Satz 2 HGB) 2011 waren Abwertungen in Höhe von Euro 7.754,338 erforderlich.

V. Sonstige Angaben

Zum Vorstand ist bestellt:

Herr Uwe Kohde, Vermögensverwalter, Moosburg/Isar (ab 02.02.2011)

Herr Thorsten Mattis, Bankfachwirt, Calw, (bis 31.01.2011)

Mitglieder des Aufsichtsrats sind:

Herr Uwe Kohde, Vermögensverwalter, Moosburg/Isar, Vorsitzender (bis 31.01.2011)

Herr Stefan Zimmer, Unternehmensberater, Stuttgart, stellvertretender Vorsitzender (bis 31.01.2011)

Herr Heinz Rühle, Industriekaufmann, Calw

Herr Stefan Zenzen, Rechtsanwalt, Trier, stellvertretender Vorsitzender

Herr Wolfgang Rück, Bankkaufmann, Stuttgart (ab 23.03.2011)

Anteile an verbundenen Unternehmen

Zum Bilanzstichtag 31.12.2011 ist die independent capital AG zu 100 % an der Independent Capital (Schweiz) AG, Staad/Gemeinde Thal (Schweiz) beteiligt. Das Eigenkapital (Aktienkapital) betrug bei Gründung der Gesellschaft am 8.3.2008 CHF 100.000.

Nach dem vorläufigen Abschluss zum 31.12.2010 hatte die Gesellschaft einen Jahresfehlbetrag von CHF 20.418,55 erwirtschaftet. Das Eigenkapital hat sich auf CHF 61.115,29 verringert. Der Jahresabschluss 2011 liegt noch nicht vor.

Am 31.12.2011 hielt die independent capital AG eine Beteiligung in Höhe von 41,44 % an der Aldea Assekuranzmakler AG, Stuttgart (vormals: Arima Real Estate AG, Stuttgart). Das Eigenkapital der Aldea Assekuranzmakler AG beträgt zum 31.12.2010 Euro 892,938,09... Im Geschäftsjahr 2010 hatte die Gesellschaft einen Jahresfehlbetrag in Höhe von Euro 181,110,94 (Vj. Euro 366.632,48) erwirtschaftet. Der Jahresabschluss 2011 liegt noch nicht vor.

Angaben nach dem Aktiengesetz

Die ordentliche Hauptversammlung der independent capital AG vom 26.8.2011 hat beschlossen, das Grundkapital zuerst um Euro 2,00 auf Euro 2.815.445,00 durch Einziehung von 2 Inhaberstückaktien, die der Gesellschaft vom Aktionär Uwe Kohde unentgeltlich zur Verfügung gestellt wurden in vereinfachter Form nach § 237 Absatz 3 Nr. 1 AktG herabzusetzen.

Der durch die Kapitalherabsetzung frei gewordene Betrag des Grundkapitals von Euro 2,00 wurde gem. § 237 Abs. 5 AktG in die Kapitalrücklage eingestellt.

Das verbleibende Grundkapital wurde von der ordentlichen Hauptversammlung anschließend in vereinfachter Form nach den Vorschriften der §§ 229 ff AktG um Euro 1.689.267,00 auf Euro 1.126.178 herabgesetzt. Je fünf auf den Inhaber lautende Stückaktien wurden zu zwei auf den Inhaber lautende Stückaktien zusammengelegt.

In Höhe von Euro 1.648.563,64 wurde der bestehende Verlustvortrag ausgeglichen, in Höhe von Euro 40.703,36 ergab sich ein Ertrag aus Kapitalherabsetzung, der ebenfalls in die Kapitalrücklage eingestellt wurde.

Zum 31.12.2011 beträgt die Zahl der Stückaktien 1.126.178 Stück mit einem nominellen Wert von Euro 1,00 pro Aktie.

Auf der außerordentlichen Hauptversammlung am 7.12.2007 wurde der Vorstand ermächtigt, bis zum 6.12.2012 das Grundkapital der Gesellschaft mit Zustimmung des Aufsichtsrates ein - oder mehrmalig um bis zu insgesamt Euro 1.407.723,00 durch Ausgabe von bis zu 1.407.723 neuer, auf den Inhaber lautender Stückstammaktien gegen Bar-und/oder Sacheinlagen zu erhöhen(Genehmigtes Kapital 2007/I).

Stuttgart, den

Der Vorstand:

.....

(Uwe Kohde)

Bestätigungsvermerk

Wir haben den Jahresabschluss – bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang – unter Einbeziehung der Buchführung der independent capital AG, Stuttgart für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2011 bis 31. Dezember 2011 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung des Jahresabschlusses nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrags liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Gesellschaft sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung und Jahresabschluss überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrages und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft.

Köln, 27.03.2012

Formhals

Revisions- und Treuhand GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft



Harald Formhals
Wirtschaftsprüfer

Bericht des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2011

Der Aufsichtsrat der independent capital AG hat im Geschäftsjahr 2011 den Vorstand fortlaufend überwacht und diesen in regelmäßigen gemeinsamen Aussprachen begleitet.

In insgesamt zwei Präsenzsitzungen sowie drei telefonischen Sitzungen und sechs Beschlüssen im Umlaufverfahren hat sich der Aufsichtsrat mit der Geschäftspolitik und Unternehmensplanung, dem Gang der Geschäfte, insbesondere mit der Umsatz- und Finanzlage, der Risikoanalyse und dem Risikomanagement, der Compliance und der rechtmäßigen Unternehmensführung, ausgewählten strategischen Sonderthemen sowie der Wirtschaftlichkeit der Unternehmensführung sowie der Zusammensetzung des Vorstandes beschäftigt. Darüber hinaus hat der Vorstand den Aufsichtsrat auch ausserhalb der Sitzungen regelmäßig über den Gang der Geschäfte sowie über Angelegenheiten von besonderer Bedeutung unterrichtet. Der Aufsichtsrat hat damit die ihm nach Gesetz und Satzung obliegenden Aufgaben wahrgenommen.

Der Aufsichtsrat der independent capital AG bestand im Berichtszeitraum aus den Herren Uwe Kohde (Vorsitzender, bis 31.01.2011) und Stefan W. Zimmer (stellvertretender Vorsitzender, bis 31.1.2011), die durch die Hauptversammlung der Gesellschaft am 20.06.2007 zu Mitgliedern des Aufsichtsrates gewählt wurden, sowie Herrn Heinz Rühle, der vom Amtsgericht Stuttgart auf Antrag des Vorstands mit Wirkung vom 26.11.09 zum Aufsichtsrat der independent capital AG bestellt und in der Hauptversammlung vom 31.01.2011 zum Mitglied des Aufsichtsrats gewählt wurde. Herr Stefan Zenzen (stellvertretender Vorsitzender, ab 01.02.2011) wurde in der Hauptversammlung der Gesellschaft am 31.01.2011 zum Mitglied des Aufsichtsrates gewählt. Herr Wolfgang Rück (Vorsitzender) wurde vom Amtsgericht Stuttgart auf Antrag des Vorstandes der Gesellschaft mit Wirkung zum 16.03.2011 zum Mitglied des Aufsichtsrates bestellt.

Vorstand der Gesellschaft im Berichtsjahr war seit dem 20.06.07 Herr Thorsten Mattis (bis 31.01.2011) und seit 01.02.2011 Herr Uwe Kohde. Die ordentliche Hauptversammlung der Gesellschaft fand am 26.08.2011 in Stuttgart statt und hat beiden Organen Entlastung erteilt.

In der Aufsichtsratssitzung am **07. April 2011** wurde der Bericht des Vorstandes an den Aufsichtsrat detailliert diskutiert. Der Status der Beteiligungen / Forderungen war Gegenstand Schwerpunkt der Beratung. Außerdem wurden die Liquiditätssituation und Fragen der Durchsetzung der Forderungen erörtert.

In der telefonischen Aufsichtsratssitzung am **12. Mai 2011** wurde im Schwerpunkt das Ergebnis der Verhandlungen zum Verkauf der Beteiligung an der Alexanderwerk AG

besprochen und ein entsprechender Beschluss gefasst. Fragen im Zusammenhang mit der Börsennotierung der IC-Aktie wurden diskutiert. Weiterhin wurde im Rahmen des Berichts des Vorstandes an den Aufsichtsrat der Status Quo der Beteiligungen / Forderungen besprochen.

In der telefonischen Aufsichtsratssitzung vom **24. Juni 2011** wurde der Jahresabschluss 2010 mit Unterstützung des WP Formhals ausführlich besprochen und erläutert. Auf der Basis eigener Prüfung des Jahresabschlusses 2010 hat der Aufsichtsrat der independent capital AG dem Ergebnis der Prüfung durch den Abschlussprüfer am **30. Juni 2011** uneingeschränkt zugestimmt und den Jahresabschluss zum 31.12.2010 gebilligt und somit festgestellt. Im Rahmen des Berichtes des Vorstandes an den Aufsichtsrat wurde die aktuelle Vermögenssituation sowie der Status der Beteiligungen / Forderungen diskutiert.

In der Aufsichtsratssitzung am **26. August 2011** im Anschluss an die ordentliche Hauptversammlung der Gesellschaft wurde der Bericht des Vorstandes ausführlich diskutiert und besprochen. Ideen zur Implementierung eines Geschäftsmodelles waren ebenso Gegenstand der Diskussion.

In der telefonischen Aufsichtsratssitzung am **12. Dezember 2011** wurde der Status der Beteiligungen / Forderungen ausführlich besprochen. Weiterhin wurden Fragen der Bilanzerstellung / des Jahresabschlusses sowie der Planung für 2012 diskutiert.

In den Organen der Gesellschaft gab es folgende Veränderungen:

Die Vorstände Thorsten Mattis und Raimar Bock schieden mit Ablauf ihrer Vorstandsverträge am 31. Januar 2011 bzw. am 31. Dezember 2010 aus der Gesellschaft aus. Mit Beschluss des Aufsichtsrates vom 01. Februar 2011 wurde Uwe Kohde zum Vorstand bestellt und schied somit aus dem Aufsichtsrat aus. An seiner Stelle wurde Wolfgang Rück mit Beschluss vom 16. März 2011 vom Amtsgericht Stuttgart zum Aufsichtsrat der independent capital AG bestellt. Der Aufsichtsrat wählte Herrn Rück nach seiner Bestellung zum neuen Aufsichtsratsvorsitzenden.

In der Aufsichtsratssitzung am **10. April 2012** hat der Aufsichtsrat den vom Vorstand vorgelegten und testierten Jahresabschluss für das Geschäftsjahr vom 01.01.2011 bis zum 31.12.2011 der independent capital AG geprüft. Der Jahresabschluss zum 31.12.2011 wurde unter Einbeziehung der Buchführung auf der Grundlage des Beschlusses der Hauptversammlung vom 26.08.2011 von der Formhals Revisions- & Treuhand GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft / Steuerberatungsgesellschaft geprüft. Der Abschlussprüfer hat am 27.03.2012 einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt. Der Prüfbericht war in der Aufsichtsratssitzung ebenso Gegenstand der Beratungen. Der Abschlussprüfer stand dem Aufsichtsrat für ergänzende Auskünfte und

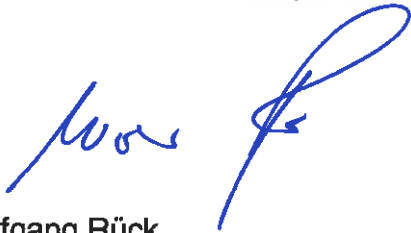
Erläuterungen zur Verfügung. Der Aufsichtsrat schließt sich dem Gewinnverwendungsbeschluss des Vorstandes an. Auf der Basis eigener Prüfung des Jahresabschlusses hat der Aufsichtsrat der independent capital AG dem Ergebnis der Prüfung durch den Abschlussprüfer am **10. April 2012** uneingeschränkt zugestimmt und den Jahresabschluss zum 31.12.2011 gebilligt. Der Jahresabschluss ist damit festgestellt.

Im Berichtsjahr wurden keine Ausschüsse gebildet.

Der Aufsichtsrat dankt dem Vorstand für seinen Einsatz für das Unternehmen und die Verfolgung der definierten Ziele der independent capital AG.

Stuttgart, den 9. Juli 2012

Der Aufsichtsrat der independent capital AG



Wolfgang Rück
Aufsichtsratsvorsitzender